



Baden-Württemberg
Ministerium für Soziales,
Arbeit und Gesundheit

Juristin/Jurist (w/m/d) im Bereich der Krankenhausförderung und Krankenhausfinanzierung

**Bewerben
und Zukunft
gestalten!**



Verdienst

E 13/ bis A14



Kennziffer

047-26



Bewerbungsschluss

27.09.2026



Beschäftigungsumfang

Vollzeit/Teilzeit



Standort

Else-Josenhans-Straße 6,
Stuttgart



Kontakt

Daniel Wilczek (bis 07.09.)

0711/123 - 3824

Sarah Kreutz (ab 08.09.)

0711/123 - 39468

**personalgewinnung@sm.b
wl.de**

*Bewerbungen per E-Mail
können nicht berücksichtigt
werden.*



Wir schätzen Vielfalt und begrüßen ausdrücklich alle Bewerbungen unabhängig von Alter, Geschlecht, geschlechtlicher und sexueller Identität, ethnischer, kultureller und sozialer Herkunft, Nationalität, Behinderung, Religion und Weltanschauung.

Menschen mit Behinderungen und ihnen gleichgestellte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Aufgaben

- Sie übernehmen Tätigkeiten auf dem Gebiet des Förderrechts (u. a. in den Bereichen der Krankenhausfinanzierung, des Krankenhauszukunftsfonds und des Krankenhausstrukturfonds) einschließlich der

Bearbeitung der zugehörigen haushaltsrechtlichen Fragestellungen.

- Sie nehmen juristische Tätigkeiten im Bereich der Krankenhausplanung wahr.
- Sie begleiten komplexe, teilweise übergreifende Gesetzgebungsverfahren.

Änderungen des Aufgabenzuschnitts bleiben vorbehalten.

Ihr Profil

- Sie verfügen über ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Rechtswissenschaften mit grundsätzlich jeweils 6,5 Punkten im ersten und zweiten juristischen Staatsexamen.
- Sie verfügen über gute Rechtskenntnisse sowie eine hohe analytische Kompetenz.
- Sie haben ein hohes Verständnis für Verwaltungsorganisation und –abläufe sowie politische Zusammenhänge.
- Sie arbeiten effizient, strukturiert und lösungsorientiert.
- Sie haben Interesse an interdisziplinärer Zusammenarbeit und sozialpolitischen Themen.
- Sie sind bereit, sich in neue Rechtsgebiete einzuarbeiten.
- Sie schätzen die Arbeit in vielfältigen Teams und eine offene, respektvolle Arbeitsumgebung.
- Von Vorteil, aber nicht zwingend sind Kenntnisse und Berufserfahrung in den einschlägigen Rechtsgebieten.

Bildungsabschluss, Fähigkeiten, Kenntnisse und Erfahrungen sind in geeigneter Weise nachzuweisen (z.B. durch Kopien von dienstlichen Beurteilungen, Zeugnissen und Akkreditierungen).

Unser Angebot

- Abwechslungsreiche und gesellschaftlich hoch relevante Aufgaben an der Schnittstelle von Verwaltung und Politik.
- Eine unbefristete Vollzeitstelle mit der Möglichkeit, die Tätigkeit auch in Teilzeit auszuüben.
- Tarifgerechte Bezahlung nach TV-L bis Entgeltgruppe 13 (monatliches Einstiegsgehalt je nach Berufserfahrung ca. 4.700 – 6.700 EUR brutto, **hier** einsehbar).
- Für Bewerbungen von Beamtinnen und Beamten steht eine Planstelle bis Besoldungsgruppe A14 zur Verfügung (monatliches Einstiegsgehalt abhängig vom erreichten Statusamt und Erfahrungsstufe ab ca. 5.300 EUR (A13) bis ca. 7.200 EUR (A14) brutto; Besoldungstabellen **hier** einsehbar).
- Vielfältige Fortbildungsangebote zum Ausbau Ihrer Kompetenzen.
- Individuelle Arbeitszeitmodelle und großzügige Regelungen zum räumlich flexiblen Arbeiten für eine gute Vereinbarkeit von Privatleben und Beruf.
- Unterstützung Ihrer Mobilität durch einen Zuschuss zum JobTicket BW oder Teilnahme am Radleasingmodell JobBike BW.
- Angebote der betrieblichen Gesundheitsförderung, u.a. Firmenfitness über eine kostenneutrale Basismitgliedschaft bei Urban Sports Club (privat erweiterbar).



Weitere Informationen finden Sie auf unserer Karriereseite
<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/karriere>

Hier geht es zu unserem **Bewerbungsportal**



charta der **vielfalt**

UNTERZEICHNET

